

H A R D T B E R G – G Y M N A S I U M B O N N

Gaußstr. 1
53125 Bonn

Schulinternes kompetenzorientiertes Curriculum

Ergänzungsstunde Deutsch in der Jgst. 5

(Stand: 04/2011)

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten am Hardtberg-Gymnasium zusätzlich zu der in der Stundentafel vorgeschriebenen Mindeststundenzahl 1 weitere Wochenstunde Deutsch in der Jahrgangsstufe 5, so dass hier insgesamt 5 Stunden Deutsch pro Woche unterrichtet werden. Die Ergänzungsstunde dient dazu, den Übergang der Schülerinnen und Schüler von der Grundschule zur weiterführenden Schule aktiv gestalten zu können und eine Angleichung der relativ heterogenen Eingangsvoraussetzungen zu ermöglichen. Zielführend ist hier insbesondere die individuelle und binnendifferenzierte Förderung der für alle Fächer basalen Rechtschreib- und Lesekompetenz; überdies bezieht sie sich aber mit Grammatik sowie der Weiterentwicklung der kommunikativen Fertigkeiten auf zwei weitere zentrale Felder des Deutschunterrichts.

Inhaltlich sind die Ergänzungsstunden im Fach Deutsch an den Kompetenzerwartungen der Kernlehrpläne sowie dem schulinternen Curriculum orientiert. Mithilfe von Selbsteinschätzungsbögen und Online-Tests (vgl. „Schulinternes Curriculum Individuelle Fachförderung Deutsch“) diagnostizieren die Fachlehrkräfte in der Jgst. 5 die individuellen Stärken und Schwächen innerhalb der Lerngruppen, insbesondere im Bereich der Rechtschreibung, und planen auf dieser Grundlage die konkrete inhaltliche Schwerpunktsetzung in den einzelnen Klassen. Im schulinternen Methodencurriculum für die Erprobungsstufe ist das Erlernen besonderer methodischer Kompetenzen verankert, die ebenfalls im Rahmen des erweiterten Deutschunterrichts in der Jgst. 5 gefördert werden.

Folgende Bereiche werden im Rahmen der Lehrplanobligatorik in den Ergänzungsstunden im Fach Deutsch schwerpunktmäßig behandelt:

1. Schwerpunkt „Sprechen und Zuhören“

- Miteinander sprechen – Gesprächsregeln vereinbaren, beobachten und einhalten
- Lebendig erzählen
- Informationen beschaffen und adressatenbezogen weitergeben (Buchvorstellungen)
- Gestaltend sprechen und auswendig vortragen / szenisch spielen (Gedichtvorträge; Aufführungen zu St. Martin sowie ggf. beim Sextanerempfang des folgenden Schuljahres)

2. Schwerpunkt „Lesen – Umgang mit Texten und Medien“

- Texte lesen und verstehen (5-Schritt-Lesemethode; Markieren und Unterstreichen; Gliederung in Sinnabschnitte; Schlüsselwörter finden)
- Leseförderung in Kooperation mit außerschulischen Institutionen: Erkundung der Stadtteilbibliothek; Teilnahme am „Welttag des Buches“ (Stiftung Lesen)
- Bücher entdecken und vorstellen (Buchvorstellungen)

3. Schwerpunkt „Reflexion über Sprache“

- Entwicklung von Lösungsstrategien: Tipps und Regeln zum Rechtschreiben
- Richtig schreiben auf Laut- / Buchstaben-, Wort- und Satzebene
- Wortarten, Satzglieder und Sätze